

Breites Repertoire bewiesen

Chor Belcanto sang vor rund 200 Zuhörern in der evangelischen Lutherkirche

Neutraubling. (wn) Am Samstagabend haben sich knapp 200 Zuhörer in der evangelischen Lutherkirche in Neutraubling eingefunden, um den Liedern des Chors Belcanto zu lauschen. Der Chor unter der Leitung von Horst Winkler startete mit klassischen A-capella-Liedern: „Odi et Amo“ (Carlo Orff), gefolgt von „In einem kühlen Grunde“, dem spanisch gesungenen „Ay triste que vengo“ und Leo Haßlers Komposition „Tanzen und Springen“.

Nach dem Spiritual „Deep River“ und „Be still my Soul“ waren mehrere Lieder zu hören, die Paul Kopold am Klavier begleitete: „Candle in the Wind“, die beschwingten Stücke „Blue Moon“ und „You are the sunshine of my life“. Mit dem schwungvollen „Mir geht's gut“ verabschiedete sich der Chor in die Pause. Die Zuhörer und Chormitglieder wurden im Garten der evangelischen Kirche mit kühlen Getränken versorgt. Mit neuem Elan starteten die Sänger in die zweite

Hälfte des Konzerts. Der Chorleiter begann mit einem Solo des Max-Rabe-Songs „Wer hat hier schlechte Laune“. Es folgten wieder stimmungsvolle Songs, teils mit Klavierbegleitung, teils A-capella vorgetragen: „Can you feel the Love tonight“, „And so it goes“ und „Fields of Gold“.

Der nächste Block begann mit „Sweet dreams“ der Eurythmics – ein Improvisationssolo von Ursula Holzinger. Als Nächstes folgte ein Chorsatz des „Fight Song“, solistische Stellen vorgetragen von Rosi Zweck, und anschließend das nur vom Frauenchor dreistimmig gesungene „Don't stop me now“ von Freddy Mercury.

Mit den Liedern „Über den Wolken“ von Reinhard Mey und „Always look on the bright side of Life“ von Eric Idle – ein Solo von Horst Winkler – führte der Chor zum Abschlusslied und gleichzeitig Thema des Konzerts „In the Mood“. Dabei tauschten der Dirigent und Pianist

die Plätze, Horst Winkler übernahm den Klavierpart, Paul Kopold leitete den Chor.

Das Publikum applaudierte und Belcanto sang die geforderten Zugaben. Als erstes gab es ein Stück aus dem Konzertprogramm „Mir geht's gut“, dann sangen Horst Winkler (Solo) und sein Chor „Gute Nacht Freunde“, begleitet von den zwei Gitarristen Ursula Holzinger und Stefan Unterholzner. Auch die Zuhörer animierte er zum Mitsingen. Nach der allerletzten Zugabe „Goodnight Sweetheart“ beendete der Chor den Abend.

Wer den Konzerttermin nicht wahrnehmen konnte, hat am Sonntag, 26. Juli, um 15 Uhr auf der Bühne in der Sudetenstraße in Neutraubling nochmals die Gelegenheit, einen Teil des Konzertrepertoires zu erleben. Dort beteiligt sich Belcanto am Programm des Bürgerfestes der Stadt Neutraubling. Danach geht Belcanto bis zum 14. September in die Sommerpause.



Der Chor Belcanto gab in der Lutherkirche in Neutraubling sein Sommerkonzert.

Foto: Maria Sass